

03. August 2023, Landsberg am Lech

Stabübergabe bei mib

Generationswechsel: mib Mitgründer Ingolf F. Brauner legt den Vorsitz des etablierten und durch umsichtiges Wirtschaften gut aufgestellten Mittelstandsverbands in die Hände von Fabian Ewald. Der neue Präsident fordert, dass der Mittelstand von anstehenden EU-Erweiterungen profitieren kann.

Gut vorbereitet war die Stabübergabe bei mib. Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung ist mib Mitgründer Ingolf F. Brauner nicht mehr zur Wahl des Verbandspräsidenten angetreten und hat nach acht Jahren Amtszeit den Weg für seinen designierten Nachfolger Fabian Ewald frei gemacht, mit dem ihn in den letzten zwei Jahren schon eine enge Zusammenarbeit bei der operativen Führung des mib verbunden hat. Die Kontinuität der Verbandsentwicklung ist somit sichergestellt, was die Mitgliederversammlung mit einem einstimmigen Votum für Fabian Ewald goutiert hat.

Der scheidende Präsident Brauner wird dem Verband weiterhin erhalten bleiben, so wurde er auf Vorschlag von Ewald zum mib Ehrenpräsidenten ernannt. Außerdem wird er als politischer Sprecher des Verbands auch künftig eine wichtige Rolle in der Außenkommunikation und Interessenvertretung des bayerischen Mittelstands spielen.

„Wie in jedem Unternehmen muss der Generationenwechsel auch in einem aktiven Wirtschaftsverband gut vorbereitet werden“, so Brauner. „Unser Ziel war es, dem Nachfolger Gestaltungsraum für seinen eigenen Weg zu geben, ohne auf Erfahrungen und Kontakte des Vorgängers zu verzichten. Es freut mich außerordentlich, dass uns das auf diese Weise hervorragend gelungen ist. Fabian Ewald wünsche ich immer eine gute Hand für den Verband und seine Mitglieder, auf meine Unterstützung kann er in jedem Fall zählen. Mein Dank gilt aber auch den Kolleginnen und Kollegen im Präsidium und unseren Mitarbeitern, die den bisherigen Erfolg des Verbands nur durch ihr besonderes Engagement ermöglicht haben“.

mib wurde 2015 als unabhängige Vertretung der Selbständigen und mittelständischen Unternehmer in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik mit modernen Strukturen, kurzen und direkten Wegen und von Anfang an einer virtuellen Organisation gegründet und kann heute rund 2.700 Mitgliedunternehmen, vornehmlich aus Bayern zählen. mib ist auch Dachverband für regionale und lokale Wirtschaftsvereine und vertritt in Berlin die bayerischen

Selbständigen im Bund der Selbständigen Deutschland (BDS-D). Mitglieder profitieren u.a. von einem umfassenden Beratungsangebot und Rahmenverträgen mit über 500 Anbietern.

Fabian Ewald freut sich auf die Herausforderung in seiner neuen Rolle als Verbandspräsident und dankt seinem Vorgänger: „Das in mich gesetzte Vertrauen ehrt mich. Es ist eine große Verantwortung, einen gut etablierten, schnell wachsenden und finanziell auf gesunden Beinen stehenden Verband von einem bekannten Mittelstandsvertreter wie Ingolf Brauner zu übernehmen und weiter in die Zukunft zu führen. Ich nehme das mit Freuden an und baue auf die kontinuierlich gute Arbeit in unserem bewährten Team.“

Großen Wert legt Ewald auf die Unterstützung des Mittelstands durch mib bei akuten Problemen wie Bürokratie, Kostensteigerungen, Gefahren durch KI und Cyberangriffe sowie den Mangel an Fachkräften. Gerade in wirtschaftlich schwachen Phasen müssen Zukunftsperspektiven entwickelt werden. Ewald hierzu: „Als einziges Land in Europa haben wir wegen falscher politischer Weichenstellungen in der Vergangenheit und Gegenwart derzeit ein negatives Wirtschaftswachstum. Die Politik muss endlich die Augenklappen abnehmen und auch den kleinen Mittelstand stärker unterstützen, u.a. bei der Vernetzung mit unseren europäischen Nachbarn. mib schaut schon immer über den bayerischen Tellerrand. Künftig werden wir unsere bereits in Süd- und Ost-Europa vorhandenen mib Dependancen ausbauen und durch weitere ergänzen, um unseren Mitgliedern mit den anstehenden EU-Erweiterungen Tore zu neuen Märkten und zu neuen Fachkräfte zu öffnen.“

Die Kontinuität des Verbandes zeigt sich ebenfalls in der Besetzung der weiteren Präsidiumspositionen. Reinhard Häckl und Markus Droth wurden als Vizepräsidenten bestätigt, ebenso bleiben Richard Schaurich als Schatzmeister, Brigitte Reichhardt als Schriftführerin und Matthias Lung als Presse-Referent. Ingrid Rothfuss wird dritte Vizepräsidentin, bleibt aber auch als Referentin für Sonderprojekte im Amt. Andreas Jochim stellte sich aufgrund beruflicher Verpflichtungen nicht mehr zur Wahl, die Mitgliederversammlung sprach ihm für sein bisheriges Engagement ausdrücklich Dank aus.



mib – Mittelstand in Bayern
Vereinigung der Selbständigen und mittelständischen Unternehmer in Bayern e.V.
Siemensstraße 12
86899 Landsberg am Lech

Tel. 08191 / 965587
Fax 08191 / 965566
Email: info@mibbayern.de

mib Pressekontakt:	Dr. Matthias Lung	matthias.lung@mibbayern.de M 0175 / 2015793
Präsident:	Fabian Ewald	fabian.ewald@mibbayern.de T 08191 / 96 55 87 M 0151 / 21 234 919
Webseite:	www.mibbayern.de	

mib ist ein moderner und schnell wachsender, branchenübergreifender Wirtschaftsverband in Bayern mit über 2.700 selbständigen und mittelständischen Mitgliedsunternehmen und angeschlossenen regionalen Wirtschaftsverbänden. Wir leben mit dem Internet, aber legen Wert auf das persönliche Miteinander. **mib** versteht sich als überparteiliche Interessenvertretung des Mittelstands in Land und Bund und bietet seinen Mitgliedern ein umfassendes Leistungsangebot in allen Phasen der unternehmerischen Existenz. **mib** ist Mitglied der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw), vertritt die bayerischen Selbständigen im Bund der Selbständigen Deutschland e.V. (BDS-D) und ist Partnerverband des German Mittelstand e.V. (GM)